Stabiles Rentenniveau:

Auswirkungen auf die Finanzentwicklung

Deutsche Rentenversicherung Bund Dezernat 0730 (Finanzierung und Verteilung) Dr. Holger Viebrok

Pressefachseminar der Deutschen Rentenversicherung Bund Berlin, 5. Juli 2022

Übersicht



- Geplante Maßnahme laut Koalitionsvertrag
- Was ist das Rentenniveau und wie wird es berechnet?
- Beitragssatz im Umlageverfahren
- Rentenniveau und Beitragssatz bis 2030 nach geltendem Recht
- Wie wird das dauerhafte Rentenniveau umgesetzt?
- Der Einfluss anderer Sozialabgaben auf das Rentenniveau
- Auswirkungen auf den Anteil der Bundeszuschüsse an den Gesamteinnahmen

Koalitionsvertrag 2021 – 2025



Altersvorsorge

Eine gute und verlässliche Rente nach vielen Jahren Arbeit ist für die Beschäftigten wichtig. Es geht darum, sich mit eigener Arbeit eine gute eigenständige Absicherung im Alter zu schaffen. Wir werden daher die gesetzliche Rente stärken und das Mindestrentenniveau von 48 Prozent (Definition vor der kürzlich durchgeführten Statistikrevision) dauerhaft sichern. In dieser Legislaturperiode steigt der Beitragssatz nicht über 20 Prozent.

Was ist unter "Rentenniveau" zu verstehen?



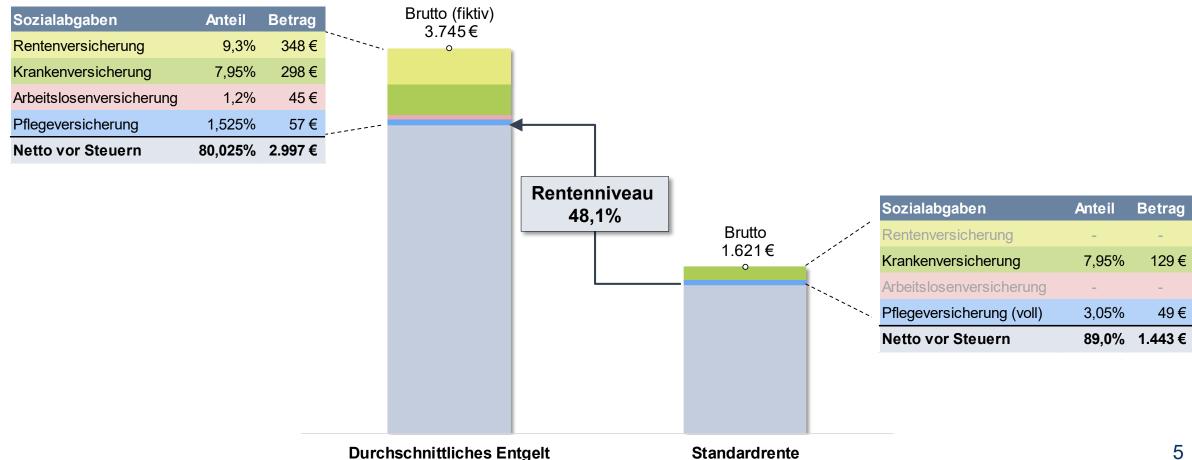
Was Rentenniveau nicht bedeutet:	Was es bedeutet:
Der Betrag der Rente in Euro	Ein Verhältnis in Prozent (Nettostandardrente vor Steuern zu einem Netto-Arbeitsentgelt)
Ein Brutto-Niveau	Ein Netto-Niveau nach Abzug der Sozialabgaben, vor Steuern
Das Niveau der eigenen Rente	Das Niveau der Standardrente (normiert auf 45 Entgeltpunkte)
Das Verhältnis einer Rente zum letzten Arbeitseinkommen ("Lohnersatzrate")	Das Verhältnis der Netto-Standardrente zu einem allgemeinen Durchschnitt
Ein rein statistischer Wert	Ein Mix aus festgelegtem Standard (Standardrente, berücksichtigte Abgaben, Art der Fortschreibung des Entgeltes) und Statistik (Brutto-Lohnsteigerung)

Berechnung des Nettorentenniveaus vor Steuern

Deutsche Rentenversicherung Bund

Sozialabgaben und Euro-Beträge 2022

Vereinfachte Darstellung, umgerechnet von Jahres- auf Monatsbeträge und gerundet





Wie wirken sich steigende Abgabensätze anderer Zweige der Sozialversicherung auf das Rentenniveau aus?

Steigender Beitragssatz zur	Rentenniveau	Grund
Krankenversicherung	→ (≈)	Betrifft sowohl Rentenbeziehende als auch Beschäftigte
Arbeitslosenversicherung	^	Nettoentgelt im Nenner sinkt
Pflegeversicherung	•	Wegen des vollen Beitragssatzes sind Renten prozentual stärker betroffen
Besteuerung	→	Kein Effekt

Funktionsweise des Umlageverfahrens

Deutsche Rentenversicherung Bund

(schematische Darstellung, hier: allgemeine RV)

Einnahmen eines Jahres decken die Ausgaben desselben Jahres

Einnahmen

- Beiträge
- Bundeszuschuss
- Erstattungen
- Sonstige

Kein Kapitalstock, nur Schwankungsreserve! (Nachhaltigkeitsrücklage 0,2 bis 1,5 Monatsausgaben)

Ausgaben

- Renten + KVdR
- Leistungen zur Teilhabe (Reha)
- Verwaltung /Verfahren
- Transfer an knappschaftl. RV
- Sonstige

(Halb)automatische Stabilisierung der Rentenfinanzen ohne Haltelinien



(Beispiel: Nachhaltigkeitsrücklage unter Minimum)

Nachhaltigkeitsrücklage unterschreitet

Minimum

Einnahmenerhöhung:

- Anhebung Beitragssatz
- Allgemeiner Bundeszuschuss folgt Beitragssatz

Ausgabenverminderung:

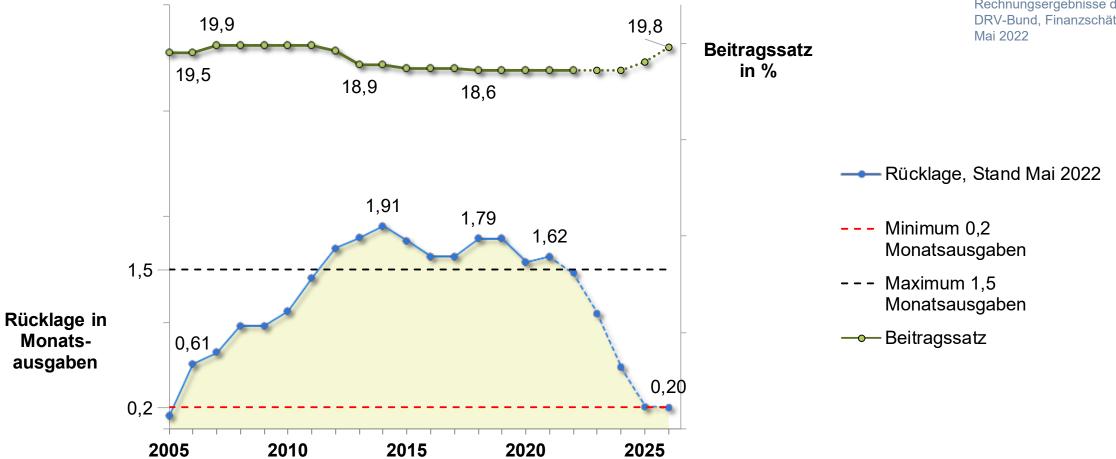
- Dämpfung der Rentenanpassung
 - Beitragssatzfaktor
 - Nachhaltigkeitsfaktor reagiert auf demografische Veränderungen

Nachhaltigkeitsrücklage im Korridor

Entwicklung der Nachhaltigkeitsrücklage und des Beitragssatzes nach geltendem Recht

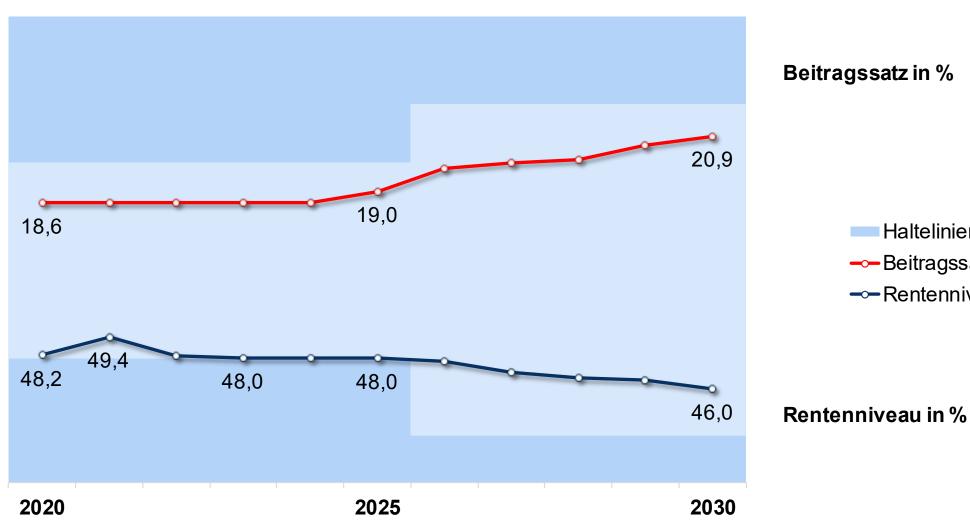






Entwicklung von Rentenniveau und Beitragssatz nach geltendem Recht





Quelle: Finanzschätzung Mai 2022

Haltelinien / Korridor

⊸Beitragssatz

--- Rentenniveau

Wie ändern sich die Regeln zur Rentenanpassung bei konstantem Rentenniveau?



(Nur West, ohne Auf- / Abbau von Ausgleichsbedarf)

Aktuelle Regel

Lohnfaktor

Überträgt Lohnveränderungen auf Rentenanpassung

Beitragssatzfaktor

Dämpft bei steigendem Beitragssatz Nachhaltigkeits -faktor Dämpft bei steigendem "Rentnerquotienten" Haltelinie bis 2025 Berücksichtigt Sozialabgaben Anhebung auf 48% Rentenniveau, <u>falls</u> notwendig

Regel bei 48% Rentenniveau*

Lohnfaktor

Überträgt
Lohnveränderungen auf
Rentenanpassung

Rentenniveau = 48% (bis 2025) Berücksichtigt Sozialabgaben Anpassung erzielt gerade 48% Rentenniveau vor Steuern



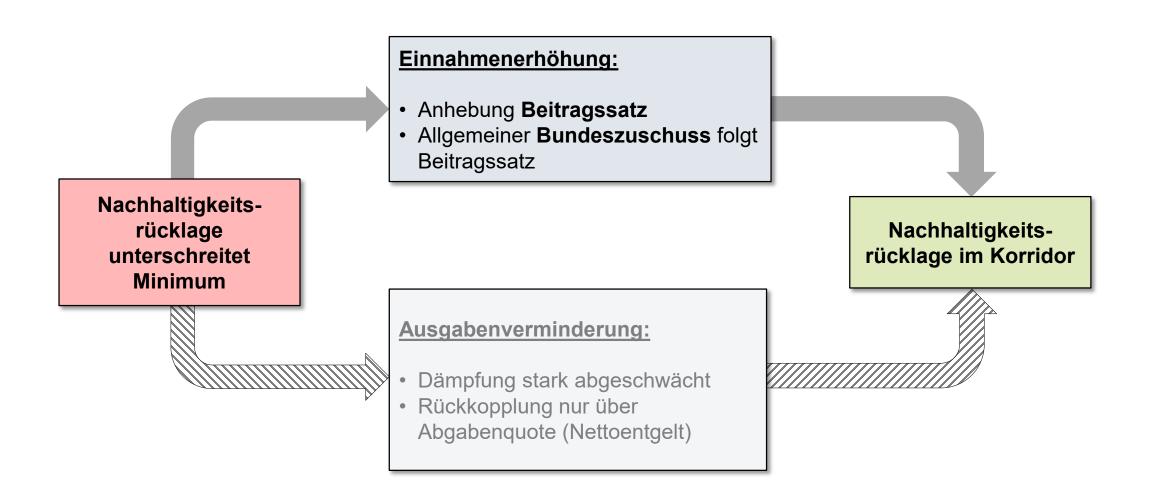
Wie wirken sich steigende Abgabensätze anderer Zweige der Sozialversicherung auf den Finanzbedarf aus?

Steigender Beitragssatz zur	Finanzbedarf Renten- versicherung	Grund
Krankenversicherung	1	KVdR-Ausgaben steigen
Arbeitslosenversicherung	•	Entlastung durch höheres Rentenniveau
Pflegeversicherung	^	Belastung durch sinkendes Rentenniveau
Besteuerung		Kein Effekt

(Halb)automatische Stabilisierung der Rentenfinanzen mit Haltelinie / bei konstantem Rentenniveau

Deutsche Rentenversicherung Bund

(Beispiel: Nachhaltigkeitsrücklage unter Minimum)



Maßnahmen zur Begrenzung des Beitragssatzanstiegs laut Koalitionsvertrag



- Höhere Erwerbsbeteiligung
 - von Frauen
 - von älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern
- Erwerbsbezogene und qualifizierte Einwanderung
- Finanzierung der Mehrausgaben über teilweise Kapitaldeckung

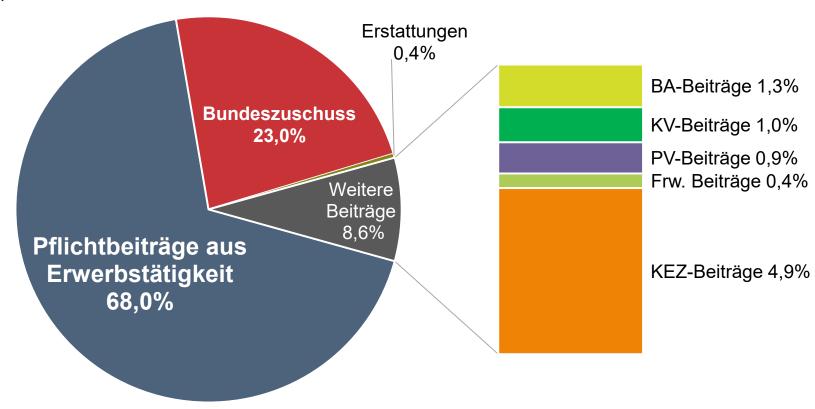
Umsetzung der Maßnahmen noch unklar!

Anteil des Bundeszuschusses an der Gesamtfinanzierung



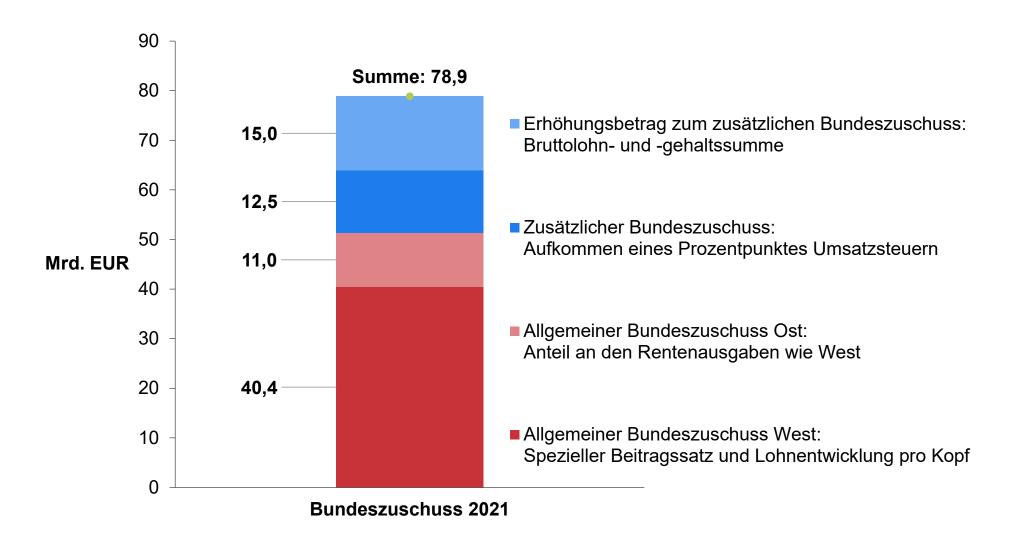
Einnahmen 2021

Summe: 342,2 Mrd. EUR



Zusammensetzung des Bundeszuschusses und Grundlagen der gesetzlichen Fortschreibung





Wie entwickelt sich der Anteil der Bundeszuschusses an der Gesamtfinanzierung?



(allgemeine Rentenversicherung)

